



Wir alle möchten uns in unserer Schule wohlfühlen. Das erfordert gegenseitige Rücksichtnahme und Verständnis füreinander.

Alle Einrichtungen der Schule und Unterrichtsmaterialien sind sorgsam zu behandeln. Es ist notwendig, dass sich alle in die Schulgemeinschaft einfügen und die Haus- und Hofordnung einhalten.

1. Sauberkeit

- Für die Sauberkeit auf dem Schulgelände und in den Klassen seid ihr Schüler in erster Linie selbst verantwortlich. Zum Schutz unserer Umwelt bist du bemüht Müll zu vermeiden.
- Papier gehört nur in die gekennzeichneten Papiercontainer.
- Die Klassenräume werden nach Unterrichtsende sauber verlassen, die Stühle werden hochgestellt und die Fenster werden geschlossen.

2. Schulhof

- Während der Unterrichtszeit hältst du dich innerhalb der Schulhofgrenzen auf.
- Das Schulgelände darfst du nur mit Erlaubnis eines Lehrers verlassen.
- Das Schulgelände ist eine „Fußgängerzone“.
- Beim Spielen musst du Rücksichtnahme üben. Du darfst in den Pausen nur mit von der Schule genehmigten Bällen spielen.
- Mit Schneebällen darfst du nicht werfen.

3. Pausenordnung

- Mit dem ersten Klingeln gehst du unverzüglich in deinen Klassenraum. Du darfst dich nicht auf den Fluren und Treppen aufhalten.
- Begibst du dich in einen Fachraum, gibt es Extra- Regelungen.
- Als Grundschüler stellst du dich auf und wirst von deinem Lehrer in die Klasse gebracht.
- Zur Toilette gehst du **nur** in den Pausen.
- Ansonsten bleibst du in der **kleinen Pause** in der Klasse.
- In die Pausenhalle gehst du nur, wenn du den Frühstücksverkauf nutzt.
- Zur **Regenpause** wird abgeklingelt und du verbringst sie ohne zu toben hauptsächlich in deinem Klassenraum. Der Raumtausch erfolgt erst zum Ende der Pause.
- Die aufsichtsführenden Schüler unterstützen die Lehrer (Aufsichtsplan).
- Lehrer haben auch Pause und werden daher nur in ganz dringenden Fällen im Lehrerzimmer gestört.

4. Feueralarm

- Bei Alarm sind die Fluchtwege einzuhalten (siehe Fluchtwegeplan).

5. Besucherregelung

- Alle Besucher, auch Schüler anderer Schulen, melden sich im Schulbüro oder bei einem Lehrer.
- Beim Bringen und Abholen von Schulkindern darf das Schulgelände sowie die Zufahrt **nicht** befahren werden.

Die Schüler müssen die Anordnungen der Schulleitung, der Lehrer, des Hausmeisters sowie der beauftragten Schüler befolgen.

Wer schuldhaft etwas verunreinigt oder beschädigt ist zu Sozialdienst und / oder zu Schadenersatz verpflichtet.

Ausführungsbestimmungen und interne Ergänzungen zur Haus- und Hofordnung (Stand: Februar 2008)

- **Zu 1.**
 - In allen Klassen wird verbindlich ein Klassenputzdienst eingeführt.
Aufgaben: Tafelreinigung, Ordnung und Sauberkeit im Klassenraum
 - Der Klassenordnungsdienst wird namentlich (ab Klasse 5 verbindlich im Klassenbuch) festgehalten.
 - Kurslehrer richten einen eigenen Putzdienst ein.

- Der unterrichtende Lehrer der letzten Stunde sorgt dafür, dass der Klassenraum in einen ordnungsgemäßen Zustand gebracht wird.
(sauber, Fenster geschlossen, Stühle hoch, Licht aus)

- Der Schulhof wird nach vorgegebenem Plan von den Klassen täglich gereinigt. Die Klassenlehrer organisieren den Ablauf.

- **Zu 2.**
 - Tennisbälle sind keine weichen Bälle. Ihr Gebrauch in den Pausen ist daher untersagt. In den Pausen darf nur mit den von der Schule genehmigten Bällen gespielt werden. (Die Entscheidung fällt die Sportfachkonferenz.)
 - Das Schulgelände wird in Spielflächen aufgeteilt:
 - In der 1. großen Pause spielt die GS Fußball vor dem Gemeindehaus
 - In der 2. großen Pause spielt die BEO dort Fußball
 - Auf der Wiese darf in jeder Pause gespielt werden, allerdings kein Fußball
 - Bei extremen Witterungssituationen werden zusätzliche Aufsichten eingesetzt.

- **Zu 3.**
 - Zu Beginn der großen Pause sorgt der Lehrer dafür, dass die Schüler die Klassenräume geordnet verlassen.
 - Im Altbau schließen die Lehrer die Türen nicht ab, weil es eine Schülersaufsicht gibt, die nicht über die Lehrerschlüssel verfügen kann.
 - Die Schulleitung oder die Hofaufsicht entscheidet, ob abgeklingelt wird.
 - Die Klassen aus dem Gemeindehaus gehen bei einer Regenpause immer in die Pausenhalle.
 - Siehe Pausenaufsichtsplan (Lehrerzimmer)
 - Während des Frühstücksverkaufs unterstützen die Schulsprecher die Aufsicht, damit es nicht zu Gedrängel kommt

- Die Schüler der 8.-10. Klasse übernehmen in der 2. großen Pause selbst die Aufsicht in der Pausenhalle (Oberaufsicht haben die Schulsprecher), wenn sie
 1. die Stühle wieder zurück stellen
 2. den Boden und die Wände nicht beschmutzen
 3. sich in normaler Lautstärke unterhalten
 4. den Kicker nicht beschädigen

- **Zu 5.**
 - Die Besucherregelung wird im Schaukasten vor der Schule ausgehängt.

Pausen- und Regenpausenordnung

Ort	Früh	1.Pause	2.Pause	Regenpausenregelung
Hof -großer Schulhof	/	1	1	entfällt Aufsicht geht immer in die Pausenhalle
Altbau - am Beginn d. Pause: Zwischenflur Altbau/ Pausenhalle vorn >dann Pausenhalle - am Ende: Zwischenflur /Innentür	/	1	1	3 Aufsichten, je 1 auf den Fluren 1. Etage: stellvertr. Hofaufsicht 2. Etage: stellvertr. Altbauaufsicht - die eigentliche Altbauaufsicht wie üblich
Pausenhalle - am Beginn: Eingang zum Treppenhaus hinten > dann Pausenhalle	1	1 Schulsprecher unterstützen	/ Schüler 8.-10. Kl.	Frühaufsicht lässt Sch. in die Pausenhalle Hofaufsicht geht in d. Pausenhalle
Neubau -kontrolliert, dass NB leer ist, dann draußen	/	1	1	1./2. Etage: stellvertr. Neubauaufsicht 2./3. Etage: eigentliche Neubauaufsicht
Spielplatz/Wiese - beide Bereiche müssen eingesehen werden	/	1	1	entfällt Aufsicht geht in den linken Pavillon
Gemeindehaus/Pavillon -vorderer Bereich GM, Pavillon ist von da aus zu übersehen Gemeindehaus hinterer Teil u. vordere Klasse	/	1	1	die eigentliche Aufsicht geht in den rechten Pavillon Schüler dieser Klassen gehen bei Regen immer in die Pausenhalle. Die Lehrer sorgen dafür, dass das Gemeindehaus verschlossen wird.